VPA -Lehrgang:
Familiencoach

Dipl.-Psych. Thomas Kämpfer

Bindung und Bindungsbeeinträchtigungen

Interaktionszentrierte Beratung und Betreuung auf der Grundlage entwicklungspsychologischer und transgenerationaler Verständnismodelle

Dipl.-Psych. Thomas Kämpfer

- *Diplompsychologe, Ausbildung zum psychologischen Psychotherapeuten (IFP Hamburg)*
- *Leitung eines psychosozialen Beratungszentrums in der Steiermark*
- *Klinisch - psychologische Tätigkeiten in psychosomatischen Kliniken*
- *Betreuung kriegstraumatisierter Kinder*
- *Fachliche Leitung des Kinderschutzzentrums Graz*
- *Psychologische Leitung der kinder- und jugendpsychiatrischen Institutsambulanz im LKH Lüneburg, dort Aufbau einer Schreiambulanz.*

Literaturtipp:

Vererbte Wunden *- Transgenerationale Weitergabe traumatischer Erfahrungen - Rauwald, M. – Verlag: Beltz, J.*

erhältlich bei unserem Buchpartner:
BÜCHER + SO
1020 Wien, Arnezhoferstraße 5
office@buchundso.at 01/92 22 307
Onlineshop: ***www.buchundso.at***

Die Qualität der frühen Bindungserfahrungen ist entscheidend für die weitere emotionale Anpassungsfähigkeit eines Kindes. Eine weitestgehend sichere Bindungsorganisation unterstützt die Entwicklung einer altersentsprechenden Impuls- und Affektkontrolle. Die Kinder sind eher in der Lage, sich emotional zu regulieren und ihre Entwicklungsanforderungen zu bewältigen.

Kinder mit Bindungsunsicherheiten sind deutlich häufiger und schneller emotional überfordert. Sie können ihre Impulse zum Teil nur bedingt steuern und neigen eher zu Gefühlsausbrüchen und Kontrollkämpfen oder sie ziehen sich zunehmend zurück und sind kaum noch erreichbar. Gravierendere schulische Probleme und psychische Beeinträchtigungen sind zu erwarten, insbesondere bei Kindern mit schwereren Bindungsbeeinträchtigungen und -traumatisierungen.

Diese frühen Bindungsunsicherheiten können verschiedene Ursachen haben und werden im ungünstigsten Fall innerhalb der Familie von Generation zu Generation weitergegeben. Oft erleben wir dabei familiäre Interaktionen, die von einem Mangel an emotionaler Verfügbarkeit der Eltern, Unvorhersehbarkeit des elterlichen Verhaltens, Verstrickungen und Rollenumkehr (i.S. einer Parentifizierung des Kindes) oder Missachtungen, Entwertungen und Gewalt gegenüber dem Kind charakterisiert sind.

Ziel des Seminars ist es – u.a. auf der Grundlage der Ergebnisse der aktuellen Bindungsforschung, des Mentalisierungskonzepts und des Modells der transgenerationalen Weitergabe negativer Beziehungserfahrungen - Zugänge und Interventionen für die Beratung und Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Bindungsunsicherheiten und -störungen zu erarbeiten.

Termin:	**12.10.18 bis 13.10.18**
Dauer:	Freitag: 15:00 - 20:30 Uhr Samstag: 09:00 - 17:00 Uhr
Einheiten:	15 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten
Ort:	Schloss Krastowitz Gotscheerstraße, 9020 Klagenfurt
Kosten:	Euro 295,00 für Mitglieder des VPA - Euro 250,00 ***inkl. Pausenverpflegung und Mittagessen***
Anmeldung und Information:	Internet: **www.vpa.at** Mail: mail@vpa.at Telefon: **01/997 16 95** (Mo. - Fr. 09:00 - 15:00 Uhr) Fax: 01/997 16 95 - 10

Irrtümer und Änderungen vorbehalten !